

# DISSIDENTEN

## FRAKTION IM DRESDNER STADTRAT

Dissidenten-Fraktion Dresden  
Dr.-Külz-Ring 19  
01067 Dresden

E-Mail: [dissidenten-fraktion@dresden.de](mailto:dissidenten-fraktion@dresden.de)

---

Anfrage Nr.: AF3151/23

Datum: 24.05.2023

### ANFRAGE

Dissidenten-Fraktion

Gegenstand: Erfüllung der Planungsaufträge des Stadtrats von 2019 für eine schönere Louisenstr.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

2019 hat der Stadtrat detaillierte Planungsaufträge zur stadtteilangepassten Mobilitätsplanung in der Louisenstraße beschlossen (A0487/18) und ob diese in einem "shared space" erreicht werden können. In den letzten vier Jahren ist dort allerdings nichts passiert, obwohl der Stadtrat Planungsmittel zur Verfügung stellt (um die übliche Ausrede sofort zu entkräften).

Ich bitte daher um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. So wurde die Verwaltung mit der Prüfung beauftragt, wie der Fußverkehr an den Knoten Rotenburger Str./ Görlitzer Str. und Martin-Luther-Str. / Kamenzer Str. sicherer geführt und eine zusätzliche Querung zwischen Nordbad und Spielplatz geschaffen werden kann.

Welche Pläne hat die Stadtverwaltung dafür erarbeitet und wann werden diese der Öffentlichkeit zur Diskussion gestellt?

2. Wie hat sich seit 2015 jeweils die Anzahl der Verkehrsunfälle an den in 1. genannten Knoten entwickelt?

3. Weiter sollte geprüft werden, wie die Aufenthaltsqualität durch großkronige, gebietsheimische Bäume auf der Louisenstraße aufgewertet und der Straßenraum für Geschäftsauslagen und Freisitze, für Cafes und Gaststätten vergrößert werden kann.

Welche Pläne hat die Stadtverwaltung dafür erarbeitet und wann werden diese der Öffentlichkeit zur Diskussion gestellt?

4. Weiter sollte geprüft werden, wie der Radverkehr auf beiden Seiten mit eigenen Anlagen und geeignetem Belag bequemer und sicherer geführt werden kann.

Welche Pläne hat die Stadtverwaltung dafür erarbeitet und wann werden diese der Öffentlichkeit zur Diskussion gestellt?

5. Wie hat sich seit 2015 jeweils die Anzahl der Verkehrsunfälle mit Beteiligung von Radfahrer:innen auf der Louisenstraße entwickelt?

6. Weiter sollte die Anlieferung und der Wirtschaftsverkehr sowie die Ein- und Ausfahrt von Kraftfahrzeugen auf Anliegergrundstücke sowie der Versorgungs- und Rettungsverkehr gewährleistet und eine zeitlich flexible Raumnutzung geprüft werden.

Welche Pläne hat die Stadtverwaltung dafür erarbeitet und wann werden diese der Öffentlichkeit zur Diskussion gestellt?

7. Weiter sollte geprüft werden, ob und wie die Anzahl der Parkplätze zugunsten von Kurzzeithalten und breiteren Fußgängerbereichen beschränkt werden kann.

Welche Pläne hat die Stadtverwaltung dafür erarbeitet und wann werden diese der Öffentlichkeit zur Diskussion gestellt?

8. Weiter sollte geprüft werden, ob die Anordnung von Tempo 20 in einem verkehrsberuhigten Geschäftsbereich möglich und sinnvoll ist.

Welche Pläne hat die Stadtverwaltung dafür erarbeitet und wann werden diese der Öffentlichkeit zur Diskussion gestellt?

9. Wann soll die öffentliche Bürgerversammlung zur Vorstellung von Planungsvarianten stattfinden?

10. Schließlich wurde die Verwaltung vor vier Jahren beauftragt, "kurzfristig (!) in Zusammenarbeit mit Anwohnerinnen und Gewerbetreibenden ein Konzept für eine provisorische Aufwertung des öffentlichen Raumes, etwa durch an den Bordstein angestellte Paletten zu entwickeln".

Wann gedenkt die Verwaltung, diesen Auftrag zu erfüllen?

Mit freundlichen Grüßen  
Johannes Lichdi  
Stadtrat für die DISSIDENTEN-Fraktion